

1) Öffnen des LEA-Portals

Über den folgenden Link gelangen Sie auf den Kartenserver

<https://sla.niedersachsen.de/landentwicklung/LEA/>



2) Abfrage der Informationen

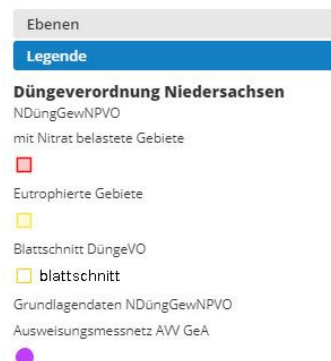
Über die Reiter am linken Rand der Seite kann ein großer Teil der Funktionen gesteuert werden. Unter dem Punkt „**Ebenen**“ können Sie anklicken, was Ihnen auf der Karte angezeigt werden soll. Das Portal beinhaltet dabei nicht nur die Karten für Niedersachsen, sondern auch für Bremen und Hamburg, sowie deren Landesdüngeverordnungen.

a) Abgrenzung der roten und gelben Gebiete

Zur Aktivierung einer Kartenebene müssen Sie nun an den entsprechenden Themenkarten und den dazugehörigen Oberkategorien die „Häkchen“ setzen. Um die Unterpunkte von Kategorien auszuklappen, müssen Sie auf das **Ordnungssymbol** klicken. Es reicht dabei, das gewünschte Karten-Feature anzuklicken, die weiteren notwendigen Häkchen werden automatisch ergänzt.



Nun werden die ausgewählten Informationen graphisch auf der Karte angezeigt. Die dazu passende Legende finden Sie unter dem Reiter „**Legende**“:



Über die Tool-Leiste oben rechts, können Sie weitere Funktionen steuern. Hier befindet sich auch die Schaltfläche zum „**Portal Schlaginfo**“, über das sich Betriebe die Kulissen in Verbindung mit ihren bewirtschafteten Flächen anschauen können.

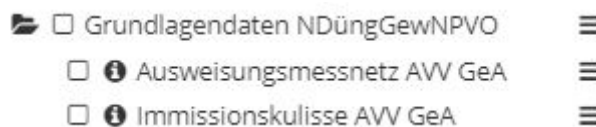


Bedeutung der Symbole in der Tool-Leiste:

1. Zurücksetzen der Karte auf volle Ausdehnung
2. Sachdatenabfrage innerhalb der Karte
3. Druckfunktion für gewählten Kartenausschnitt
4. Messtool für eine Strecke
5. Messtool für eine Fläche
6. Hilfe
7. Umschalten zwischen topographischer Karte und Luftbild

Zur Abfrage von Daten (wie Grundwassermessstellen, Feldblöcke, etc.) können Sie über die Sachdatenabfrage (3) die FeatureInfo aufrufen. Sie aktivieren den Button (rot) mit einem Klick und klicken danach auf die entsprechende Stelle, deren Daten Sie abfragen wollen. Diese werden in einem separaten Fenster geöffnet und können auch heruntergeladen werden.

b) Grundlegenden Daten zum Ausweisungsmessnetz und zur Immissionskulisse



Zur Aktivierung der Daten müssen Sie nun zu den entsprechenden Themenkarten das „Häkchen“ setzen. Alle anderen „Häkchen“ sollten Sie zur besseren Übersicht entfernen. Zu den Grundlegenden Daten gehören Informationen, wie die Messstellen des Ausweisungsmessnetzes und die Immissionskulisse.

3) Nutzen der Suchfunktionen

a) Reiter „Suche Agrarförderung“

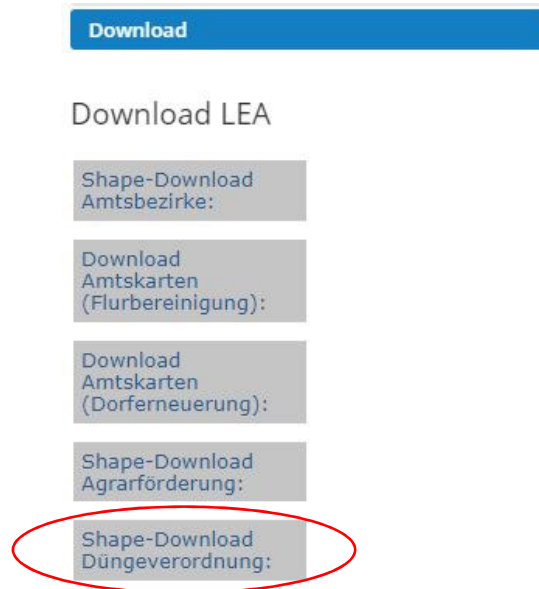
In diesem Reiter können Sie einzelne Feldblöcke unter Angabe der vollständigen FLIK-Nummer suchen und sich anzeigen lassen. Das Präfix „DENILI“ muss dabei immer mit angegeben werden, nur die Ziffern reichen nicht aus.

b) Reiter „Ortssuche“

Mit dieser Funktion kann innerhalb der Karte unter Angabe des Ortsnamens nach allen Orten mit dem gleichen Namen gesucht werden. Gibt es mehrere Orte mit diesem Namen, kann der gewünschte Ort aus einer Liste ausgesucht werden.

4) Herunterladen von Shape-Dateien

Im Reiter „Download“ unter der Option **Shape-Download Düngeverordnung**, können Shape-Dateien für die Nutzung in GIS-Anwendungen heruntergeladen werden.



Die Bezeichnung „NDüngGewNPVO“ benennt das Shape mit der Kulisse der nitratbelasteten und eutrophierten Gebiete. Es ist immer nur das Shape der rechtsgültigen Kulisse als Download erhältlich. Ältere Kulissen können nur im LEA-Portal eingesehen werden.

Der Servicedatensatz „FB DüngeVo“ ist eine Excel-Datei und beinhaltet die Feldblöcke innerhalb der Kulissen. Eine vollständiger Datensatz mit allen Feldblöcken wird unter dem Download „Agrarförderung“ zur Verfügung gestellt.

5) Weitere Informationen zur Düngeverordnung

Für weitere Informationen wählen Sie in der Fußzeile unter der Karte die Option „NDüngGewNPVO“ aus. Damit gelangen Sie zu den „Informationen zur Düngeverordnung“, wo weiterführende Links zur Methodenbeschreibung der Ausweisung, Erklärungen zu Elementen der Karte und Kontaktdaten zu Ansprechstellen und Behörden hinterlegt sind.

